DEICHMANN Österreich mit deutlichem Umsatzwachstum

Erfolgreiches Geschäftsjahr 2022 bestätigt klare Positionierung und Fokus auf Preis-Leistungsverhältnis

Wien, 28.03.2023

DEICHMANN in Österreich ist weiter auf Wachstumskurs. Mit einem sehr guten Umsatz in Höhe von rund 276 Millionen Euro schloss das Unternehmen das Geschäftsjahr 2022 in Österreich ab. In dem letzten nicht von Corona betroffenen Geschäftsjahr 2019 hatte der Bruttoumsatz bei 258 Millionen Euro gelegen. Im Vergleich zum Vorjahr 2021 liegt das Umsatzplus sogar bei rund 25 Prozent. Etwas mehr als 9 Millionen Paar Schuhe konnte DEICHMANN 2022 in Österreich in seinen mittlerweile 177 Filialen sowie in seinem Onlineshop verkaufen. Im Vorjahr 2021 waren es 8,2 Millionen Paar. Mit diesen Zahlen behauptet DEICHMANN seine Marktführerschaft im österreichischen Schuheinzelhandel.

„Wir sind mit den Ergebnissen des Jahres 2022 sehr zufrieden, insbesondere gemessen an den zahlreichen Herausforderungen“, sagt Georg Müller, Geschäftsführer DEICHMANN Österreich. „Es hat sich gezeigt, dass unsere Fokussierung auf das Preis-Leistungs-Verhältnis und unsere klare Positionierung auch in Krisenzeiten attraktiv für unsere Kundinnen und Kunden sind. Wir haben es zudem geschafft, zusätzliche Käufer in unseren Geschäften und unserem Onlineshop zu gewinnen und auch höherpreisige Modelle zu verkaufen. Unser modisches Sortiment und unsere Markenvielfalt waren dabei für uns wichtige Pluspunkte.“

Müller weiter: „Unseren Erfolg verdanken wir zu großen Teilen unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Wir investieren viel in die Schulung unseres Personals, haben in den zurückliegenden Jahren ein eigenes Nachwuchsförder-programm entwickelt und bieten gute Karrieremöglichkeiten.“ DEICHMANN beschäftigt in Österreich rund 1.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, darunter etwa 100 Lehrlinge.

In der Werbung überrascht das Unternehmen mit neuen, kreativen Kampagnen. „Liebe den Schuh UND den Preis“ lautet gemäß der Positionierung die zentrale Aussage, die das besondere Markenversprechen und Alleinstellungsmerkmal von DEICHMANN aufgreift. Der Einkauf bei DEICHMANN soll Spaß machen und kanalübergreifend einfach sein. Vor diesem Hintergrund investiert der Schuheinzelhändler auch weiter in das vorhandene Filialnetz. 14 Geschäfte werden in diesem Jahr in Österreich umgebaut.

Gerade in Krisenzeiten ist es wichtig, vorrausschauend und umsichtig zu investieren, und so hat das Unternehmen auch während der Corona-Pandemie nach vorne geblickt. Wegweisend ist dabei das neue Storekonzept, welches in internationaler Zusammenarbeit entstanden ist und nunmehr sukzessive in der Unternehmensgruppe das Ladenbild prägen wird. Moderne Optik, großzügiges Raumgefühl, sanfte Farbwelten und viel Platz für Sportschuhe – mit seinem neuen Ladenbau geht DEICHMANN einen weiteren Schritt in die Zukunft. Kundenführung durch Farbakzente, offene Decken und Deckensegel über definierten Bereichen und modifizierte Möbel sind nur einige der Merkmale.

Ein Highlight bildet die großzügige Sportschuhabteilung für Damen und Herren inklusive einer einladenden Sneaker-Wand mit Marken wie adidas, Nike, Puma, FILA, Reebok, Asics und Skechers. „Sportschuhe sind für uns weiterhin ein wichtiges Thema“, so Georg Müller. So hat das Unternehmen

die strategische Zusammenarbeit mit Sportmarken stark intensiviert, um die angesagten Brands für jeden zugänglich zu machen.

Erneut Auszeichnung als „Branchen-Champion“

DEICHMANN ist seit 1992 in Österreich präsent und hat sich seitdem kontinuierlich weiterentwickelt. Das Unternehmen setzt auf ein Omnichannel-Konzept, das den stationären Handel mit dem Online-Handel verknüpft und den Kunden das Beste aus beiden Welten bietet. Ein neuer Service in Österreich ist dabei Click & Collect. Damit ist es möglich, online bestellte Ware in die Wunsch-Filiale liefern zu lassen, um sie vor dem Kauf noch einmal in Ruhe anzuprobieren, damit auch wirklich alles passt.

Dass das DEICHMANN-Konzept bei den Kunden ankommt, zeigt auch eine Erhebung, die kürzlich veröffentlicht wurde: Beim „Branchen-Monitor“ der ÖGVS – Gesellschaft für Verbraucherstudien – wurde DEICHMANN in der Kategorie „Schuhgeschäfte diverse Marken (Filialisten)“ als „Branchen-Champion“ ausgezeichnet. Das Unternehmen belegt zum wiederholten Mal den 1. Platz im Bereich Preis-Leistungs-Verhältnis.

Internationale DEICHMANN-Gruppe erzielt Rekord-Umsatz

DEICHMANN in Österreich ist ein Tochterunternehmen der DEICHMANN SE. Diese kann für das abgelaufene Jahr 2022 ein deutliches Wachstum melden. Der Umsatz in der Unternehmensgruppe stieg 2022 auf eine Rekordhöhe von über 8 Milliarden Euro. Das Unternehmen mit Sitz in Essen, Deutschland, nutzte damit auch in Krisenzeiten gezielt seine Chancen und stellt mit weitsichtigen Investitionen die strategischen Weichen für die Zukunft. 2023 setzt DEICHMANN weiter auf eine eigenfinanzierte Expansion, die Modernisierung des Filialnetzes, den konsequenten Ausbau des Markenportfolios sowie die Weiterentwicklung der erfolgreichen Omnichannel-Strategie.

Die DEICHMANN SE war 2022 in 31 Ländern aktiv. Die Unternehmensgruppe erzielte im abgelaufenen Geschäftsjahr weltweit einen Bruttoumsatz von 8,1 Milliarden Euro (netto 6,9 Milliarden Euro). In dem letzten nicht von Corona betroffenen Geschäftsjahr 2019 hatte der bis dahin höchste Bruttoumsatz bei 6,4 Milliarden Euro gelegen: Das entspricht einem Plus von rund 23 Prozent. Diese positive Entwicklung liegt konzeptübergreifend sowohl im Wachstum bei den eigenen Verkaufsstellen und Onlineshops als auch in erfolgreichen Akquisitionen zum Beispiel in den USA begründet.

„Wir sind bislang gut durch die Krisenzeiten gekommen, haben unsere Chancen genutzt und blicken positiv nach vorne. Besonders erfreulich ist, dass wir im vergangenen Jahr gruppenweit in den bestehenden Verkaufsstellen stark wachsen konnten“, betont Heinrich Deichmann, Vorsitzender des Verwaltungsrates der DEICHMANN SE. „Rund 9 Prozent flächenbereinigtes Wachstum in den Geschäften über die DEICHMANN-Gruppe hinweg ist ein sehr gutes Ergebnis. Werden die Onlineshops hinzugerechnet, ergibt sich daraus ein Wachstum von rund 15 Prozent. DEICHMANN ist damit im Jahr seines 110. Bestehens weiterhin ein gesundes Unternehmen und fit für die Zukunft.“

Verkauft wurden 2022 weltweit 178 Millionen Paar Schuhe in den Filialen und über die Onlineshops der Unternehmensgruppe. 67 Prozent ihres Umsatzes erwirtschaftete die DEICHMANN-Gruppe im Ausland. Zum 31. Dezember 2022 betrieb das Unternehmen insgesamt 4.565 Filialen sowie 41 Onlineshops und beschäftigte über 48.000 Mitarbeitende.

Medienkontakt

Silvia Kosbow

Leitung Internationale Presse
Sonja Schröder
sonja_schroeder@deichmann.com

Die DEICHMANN SE mit Stammsitz in Essen (Deutschland) wurde 1913 gegründet und befindet sich zu 100 Prozent im Familienbesitz. Die Unternehmensgruppe ist Marktführer im europäischen Schuheinzelhandel und in 31 Ländern weltweit aktiv. Sie beschäftigt über 48.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und betreibt mehr als 4.500 Filialen sowie 41 Onlineshops. Zum Unternehmen gehören neben dem DEICHMANN-Format die Konzepte MyShoes, in der Schweiz Dosenbach, Ochsner Shoes und Ochsner Sport, vanHaren in den Niederlanden und Belgien, in den USA Rack Room Shoes sowie die SNIPES-Gruppe mit Filialen und Onlineshops in Europa und in den USA.